Literatur

Objekttyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Neujahrsblatt / Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel**

Band (Jahr): **153 (1975)**

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Literatur

a) *Quellen und Editionen:*

Felix Platter, Hs., Original-Handschrift des Tagebuches in dem Band A λ III 3 der Univ.-Bibl. (Autobiogr., Hofreisen, Einnahmen), geschrieben 1612, ab fol. 137 von der Hand des Bruders Thomas II.

Boos: Thomas und Felix Platter. Zur Sittengeschichte des 16. Jhs., bearbeitet von Heinrich Boos, Leipzig 1878.

Lötscher: Das Tagebuch Felix Platters, hg. und kommentiert von Valentin Lötscher in Basler Chroniken, Bd. 10, 1975.
(Da meine Edition eben erst gesetzt wird, kann ich noch keine Seitenzahlen angeben und zitiere deshalb nach Kapiteln und Anmerkungen: L 1/566 verweist auf die Textstelle des Tagebuches, Kap. 1, bei Anm. 566.)

Hartmann: Thomas Platter. Lebensbeschreibung, hg. v. Alfred Hartmann, Sammlung Klosterberg, Basel 1944.

Briefe Thomas. Thomas Platters Briefe an seinen Sohn Felix, hg. v. Achilles Burckhardt, Basel 1890.

Keiser: Thomas Platter d. J. Beschreibung der Reisen durch Frankreich, Spanien, England und die Niederlande, hg. v. Rut Keiser in 2 Bdn. als Basler Chroniken, Bd. 9/I und II, Basel 1968.

Obs. 1614. Felix Platter: Observationes in hominis affectibus plerisque corpore et animo ... incommodantibus libri tres, Basel 1614.

Buess: Felix Platter: Observationes I, übersetzt v. Günther Goldschmidt, bearb. und hg. v. Heinrich Buess, in: Klassiker der Med. & Naturws., Huber Bern 1963.

Hunziker, Rose: Felix Platter als Arzt und Stadtarzt in Basel. Im Anhang ein Auszug von Platters Pestbericht. Diss. med. Basel 1938, Zürich 1938.

Gedichtband. Felix Platter: «Samlung allerhand meist lächerlichen Gedichten», teils eigene, teils fremde Gedichte, Mscr. A G v 30 der Univ.-Bibl.

Hausbuch. Thomas Platter II: Hausbuch (auch «Hauptbuch», enthaltend Testamente & Inventare, begonnen 1615), Mscr. A λ V 9 der Univ.-Bibl.

div. Briefe. Briefe von verschiedenen Absendern an Felix Platter, in mehreren Sammelbänden der Univ.-Bibl., meist mit der Sign. Fr. Gr. (Frey-Grynaeum), nur zum kleineren Teil erhalten.

Briefe Mutter. Albert Bruckner: Briefe an Felix Platter von seiner Mutter (3 von 4 erhaltenen), Sonntags-Beilage der BN, Nr. 32 vom 7. VIII. 1932. (Hs.: Fr.Gr.I 8, fol. 63–66).

b) *Darstellungen:*

Joh. Karcher: Felix Platter. Lebensbild des Basler Stadtarztes, Basel 1949.

A. L. Schnidrig: Thomas Platter. Ein Denkmal der Anerkennung, Visp 1955.

Carl Roth: Gundeldingen. In W. Merz: Burgen des Sisgaus 2/1910, S. 295–310 und 4, S. 135.

Carl Roth: Gundeldingen. In: Burgen und Schlösser der Schweiz, BS/BL I, 1932, S. 105ff.

Karl Stehlin & Paul Siegfried: Das Thomas Platter-Haus. In: Bürgerhaus der Schweiz, BS I, Zch. 1926, S. 37 und Tf. 66f.

Rudolf Riggenbach: Die Besitzungen der Walliser in Basel. Blätter aus der Walliser Gs., Bd. 9/1943, S. 474ff.

Hans Bühler: Das Thomas Platter-Haus in Basel. Regio Basiliensis III/2, 1962, S. 240ff.

Fritz Lauber: Die Erhaltung des Platter-Hauses, Jurablätter 27, Heft 7, 1965.

Edgar Bonjour: Die Universität Basel 1460–1960, Basel 1960.
Walther Rytz: Das Herbarium Felix Platters, in: Verhandlungen d. Naturf. Ges. in Basel, Bd. 44, 1932/33, S. 1–222.
Joseph Häfliger: Felix Platters Hausapotheke. Basler Jahrbuch 1939, S. 18–30.
Elisabeth Landolt: Materialien zu Felix Platter als Sammler und Kunstfreund. Basler Ztschr. 72/1972, S. 245–306.
Fritz Ernst: Die beiden Platter. Neue Schweizer Rundschau 20/1927, S. 1097–1111.

c) *allgemeine Hilfsmittel:*

HGB. Historisches Grundbuch der Stadt Basel, großes kartographisches Nachschlagewerk im St.-Arch. Basel, erstellt von Karl Stehlin.
Lotz. Privatarchiv Lotz, genealog. Sammelwerk von über 500 Heften mit Daten über Basler Familien. Mscr.
Matr. Ba. Hans Georg Wackernagel: Die Matrikel der Universität Basel, spez. Bd. 2 (1532–1601), Basel 1956.
Matr. Mp. Matricule de l'université de Montpellier 1503–99, publié par Marcel Gouron, Genève 1957.

Für die zahlreichen allgemeinen Hilfsmittel sowie die weitere Literatur verweise ich auf die Edition von Felix Platters Tagebuch in Basler Chroniken, Bd. 10.